

**Lernende**, die über den Abschluß der 10. Klasse in der betreffenden Fremdsprache verfügen (etwa 230 bis 300 Stunden):

Intensivkurs mit teilweiser Freistellung von der beruflichen Tätigkeit mit einer Dauer von 6 Monaten bzw. 1 Semester (etwa 280 Stunden).

Lehrgang ohne Freistellung von der beruflichen Tätigkeit mit einer Dauer von 1 Jahr bzw. 2 Semestern (etwa 300 Stunden).

Abiturlehrgang der erweiterten Oberschule (11. und 12. Klasse) unter Einbeziehung von wöchentlich 2 Stunden aus dem fakultativen Bereich (5 Wochenstunden in 2 Jahren = etwa 300 Stunden).

Abiturlehrgang der Klassen mit erweitertem Russischunterricht (11. und 12. Klasse) mit wöchentlich 4 Stunden (etwa 230 Stunden).

**Lernende**, die über den **Abschluß der 12. Klasse** oder **Fachschule** in der betreffenden Fremdsprache verfügen:

Lehrgang ohne Freistellung von der beruflichen Tätigkeit mit einer Dauer von 0 Monaten bzw. 1 Semester bei wöchentlich 6 Stunden (etwa 120 Stunden).

#### 1.2. Gruppe II

**Lernanfänger** vgl. Gruppe I

**Lernende**, die über den **Abschluß der 12. Klasse** in der betreffenden Fremdsprache verfügen

vgl. Gruppe I

**Lernende**, die über den **Abschluß der Sprachkurstufe I b** verfügen:

Lehrgang ohne Freistellung von der beruflichen Tätigkeit mit einer Dauer von 6 Monaten bzw. 1 Semester bei wöchentlich 8 Stunden (etwa 150 Stunden).

#### 1.3. Gruppe III

**Lernanfänger** vgl. Gruppe I

**Lernende**, die über den **Abschluß der Sprachkurstufe I b** verfügen vgl. Gruppe II

### 2. Wege zur Sprachkurstprüfung I b

#### 2.1. Gruppe I (entfällt)

#### 2.2. Gruppe II

**Lernanfänger** (etwa 350 Stunden)

Lehrgang ohne Freistellung von der beruflichen Tätigkeit mit einer Dauer von 18 Monaten bzw. 3 Semestern bei wöchentlich 6 Stunden.

Lernende, die sich in Abiturlehrgängen in der betreffenden Sprache befinden, können bei entsprechender Eignung gleichzeitig die Sprachkurstprüfung I b ablegen.

#### 2.3. Gruppe III

vgl. Gruppe II

### 3. Wege zur Sprachkurstprüfung II a

**Lernende**, die über den **Abschluß der Sprachkurststufe I a** verfügen (etwa 250 bis 300 Stunden):

Intensivkurs mit vollständiger oder teilweiser Freistellung von der beruflichen Tätigkeit mit einer Dauer von etwa 3 Monaten (etwa 250 Stunden).

**Lernende**, die über den **Abschluß der Sprachkurststufe II b** verfügen (etwa 150 Stunden):

Lehrgang ohne Freistellung von der beruflichen Tätigkeit mit einer Dauer von 6 Monaten bzw. 1 Semester bei wöchentlich 8 Stunden.

Studenten, die sich in der obligatorischen sprachlichen Ausbildung an Universitäten, Hoch- und Fachschulen befinden, können bei entsprechender Eignung die Sprachkurstprüfung II a ablegen.

### 4. Wege zur Sprachkurstprüfung II b

**Lernende**, die über den **Abschluß der Sprachkurststufe I b** verfügen (etwa 250 bis 300 Stunden):

Intensivkurs mit vollständiger oder teilweiser Freistellung von der beruflichen Tätigkeit mit einer Dauer von etwa 3 Monaten (etwa 250 Stunden).

Lehrgang ohne Freistellung von der beruflichen Tätigkeit mit einer Dauer von 1 Jahr bzw. 2 Semestern (etwa 300 Stunden).

### 5. Wege zur Sprachkurstprüfung III auf der Grundlage von II a

vgl. die unter Ziff. 4 aufgeführten Lehrgangsformen.

## Hinweis auf Verkündungen im Sonderdruck des Gesetzblattes der Deutschen Demokratischen Republik

### Sonderdruck Nr. 588

Arbeitsschutz- und Brandschutzanordnung 233 vom 27. Mai 1968 — Span- und Faserplattenindustrie —, 16 Seiten, 0,40 M

*Dieser Sonderdruck ist über den Zentral-Versand Erfurt, 501 Erfurt, Postschließfach 696 zu beziehen.*

*Darüber hinaus ist dieser Sonderdruck auch gegen Barzahlung und Selbstabholung (kein Versand) in der Buchhandlung für amtliche Dokumente, 1054 Berlin, Schwedter Straße 263, erhältlich.*